

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

**Beschluss des Ausschusses
für Stadtplanung und Bauordnung
vom 23. November 2016**

**Top 12: Wohnen für Alle ermöglichen - Soziale Wohnraumversorgung in München
sicherstellen! XII Modulbauweise für städtischen Wohnungsbau und
Flüchtlingsunterkünfte fördern**

Änderungsantrag

Punkt 1 **ergänzt** Vom Vortrag wird Kenntnis genommen. Im Rahmen des Sofortprogramms „Wohnen für Alle“ werden von den städtischen Wohnungsbaugesellschaften GEWOFAG Holding GmbH und GWG München bereits Wohnungsbauvorhaben in Modulbauweise errichtet, die mit vorhandenen Förderprogrammen finanziert werden. Die Ziele des vorliegenden Stadtratsantrages A 01736, die enormen Potentiale der Modulbauweise zur Bewältigung der Herausforderungen auf dem Wohnungsmarkt für breite Gesellschaftsschichten zu verwenden, werden im Stadtratsbeschluss „Wohnen für Alle“ RIS Vorlage Nr. 14-20 / V 05437 bereits aufgegriffen. Aus diesem Grund ist **derzeit** kein weiteres Programm zur Modulbauweise für den städtischen Wohnungsbau und für Flüchtlingsunterkünfte erforderlich. **Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, gemeinsam mit GWG und GEWOFAG Ende 2017 über die Erfahrungen des Projekts „Wohnen für Alle“ und Perspektiven zum modularen Wohnungsbau zu berichten. Bis dahin bleibt**

Punkt 2 **neu** Der Antrag Nr. 14-20 / A 01736 der Stadtratsfraktion der Die Grünen – rosa Liste vom 22.01.2016 **bleibt aufgegriffen.**

Punkt 3 Wie Punkt 3 des Antrags der Referentin

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Herbert Danner Sabine Nallinger Anna Hanusch Paul Bicklbacher
Mitglieder des Stadtrates